



Girls-Patch

Ein Plaid aus bunten Stoffen

Rot, gelb, grün, blau, kariert, gepunktet, gestreift, übereinander gestapelt, Baumwolle, Satin, Seide, Leinen, Jeans. Stoffe über Stoffe, von links nach rechts von oben nach unten...

Meine Fantasie wird sofort angeregt und vor meinem inneren Auge entstehen Herzen und Blumen, Plaids und Wandbilder, Duftsäckchen, Tischdecken und Kissen. Aus vielen Stoffstücken kreierte ich neue Gebilde, aus Streifen werden Bilder, aus braunem Stoff ein Schiff. Scheren, Lineal, Stecknadeln, Nähmaschine und Bügeleisen zur Hand und los gehts. Noch mehr Spaß macht es, wenn in der Gruppe gepatcht wird. Deshalb meine Idee für euch: Kreiert im Mädchenkreis einen Girls-Patch!

Was ihr benötigt:

- ▶ Stoffe in unterschiedlichen Farben und Mustern. Am besten Baumwolle: zum Beispiel ausrangierte Blusen, Hemden, Röcke und Hosen, Geschirrhandtücher oder Tischdecken. Auch gekaufte Stoffe sind natürlich ein schöner Blickfang.
- ▶ Ein großes Stück als Rückseitenstoff (10 cm breiter und länger als der fertige Patch)
- ▶ Vlies als Zwischenpolster (nicht zu dick)
- ▶ Baumwollfaden, Scheren, Stecknadeln und eine Nähmaschine
- ▶ Bügeleisen, um die Nähte glatt zu bügeln
- ▶ mehrere Lineale und Bleistifte

So gehts:

- ▶ Entscheidet zunächst, ob ihr einen großen Patch oder mehrere kleine nähen wollt. Soll der Patch aus Rechtecken oder Streifen zusammen gesetzt werden oder wagt ihr euch an Muster? Möglich ist auch, ein Thema zugrunde zu legen: »von der Trauer zur Freude«; »die Jahreslosung«; »Wir Girls«; »Psalm 23«; »Wasser«.

▶ Dann schneidet ihr viele Streifen oder Rechtecke aus den Stoffen. Achtet auf möglichst genaue Maße. Gebt auch Nahtzugaben von 0,75 cm auf jeder Seite dazu. Konkret heißt das: Bei einem Streifen, der am Ende 5 cm breit und 100 cm lang sein soll, schneidet ihr mindestens 6,5 cm breit und 101,5 cm lang zu.

▶ Als nächstes sortiert ihr Farben und Muster zueinander. Wie soll der Farbverlauf sein? Geht euer Patch von dunkel nach hell? Wollt ihr alles in verschiedenem Blau halten? Ist immer mal wieder eine markante Farbe dazwischen? Wollt ihr einfarbige Streifen oder Rechtecke einbauen? Sortiert so lange, bis es euch gefällt.

▶ Jetzt gehts ans Nähen. Streifen für Streifen und Rechteck für Rechteck wird mit der Nähmaschine zusammengenäht. Je größer der fertige Patch wird, desto wichtiger ist es, zunächst kleinere Abschnitte zu nähen, und diese dann zu einem Großen zusammensetzen. Es ist wichtig, dass ihr genau und exakt näht. So erleichtert ihr das Zusammenfügen. Wenn alle Stoffstücke vernäht sind, schneidet ihr den Plaid auf die endgültige Größe zurecht.

▶ Zum Abschluss fügt ihr Patch, Vlies und Rückseitenstoff zusammen. Legt dazu den Rückseitenstoff mit der rechten Seite auf den Tisch. Darauf kommt das Vlies und dann der fertige Patch. Schlagt den überstehenden Rand des Rückseitenstoffs nach vorne auf euer Kunstwerk, klappt 1 cm ein und näht dann rundherum den Rand fest. Fertig ist euer erster Girls-Patch!

Wer geübt ist und Freude daran hat, kann den Patch mit Quilt-Stichen versehen und damit verfeinern. Im Handel findet ihr viele Patchwork-Hefte und Nähanleitungen, die euch inspirieren können. Ebenso werden hier die einzelnen Näh-schritte ausführlicher und exakter beschrieben.

Christine Hassing



Christine Hassing wohnt in Berlin, arbeitet als Gemeindepädagogin im Oberen Havelland und liebt alles, was schön, kreativ und stilvoll ist!

